

## Protokoll:

1.

In der letzten Sitzung des Personalausschusses wurde die Thematik der Rufbereitschaft des Jugendamtes angesprochen. Herr Oberbürgermeister hatte zugesagt, dass der JHA über den Sachstand informiert werde:

- Der Personalrat hat in einer Sitzung am 4.2.2011 einer Dienstanweisung zur Einführung der Rufbereitschaft zugestimmt, nicht aber der dazugehörigen Vertretungsregelung.
- Daraufhin wurden weitere Gespräche mit den Mitarbeiter/innen und dem Personalrat geführt, um gfls. zu einer alternativen Vertretungsregelung zu kommen. Dies war nicht erfolgreich.
- Persönliches Einschalten der Bürgermeisterin, Gespräch am 28.3.2011.
- Klärung durch Amt 10 über weiteres Vorgehen, da arbeitsrechtliche Angelegenheit.
- Haltung des Jugendamtes: Uneingeschränkte Notwendigkeit zur Einführung der Rufbereitschaft!

2.

Am 16.2.2011 hat das Jugendamt zu einem Fachgespräch zum Fachkräftemangel im Erzieherbereich eingeladen. Referent war Herr Prof. Dr. Sell, FH Koblenz, der im Auftrag des Landes eine empirische Untersuchung zum Personalbedarf im Kitabereich erstellt hat. In der AG Kita am 13.5.2011 wird die Verwaltung hierüber ausführlich berichten.

3.

Folgende Terminmitteilungen:

- 30.3.2011 3. Netzwerkkonferenz Netzwerk Kindeswohl mit dem Schwerpunkt: Familienbildung
- 5.4.2011 Fachtagung zur Integrationshilfe in Schulen mit dem Schwerpunkt seelischer Behinderungen. Fachvortrag Priv.doz. Dr. Alexander Marcus, Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen, Trier.
- 9.11.2011 Fachtagung: „Traumatisierte Eltern, traumatisierte Kinder“ in Zusammenarbeit mit der KV Myk und dem Kinderschutzdienst
- Koblenz spielt am 21.5.2011

4.

Die diesjährige Karnevalsveranstaltung für Jugendliche während des Rosenmontagumzuges im „Agostea“ wurde sehr positiv bewertet und hatte einen immensen Zulauf. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg.

5.

Zum Thema „Streichungen im Etat 2011“ wurde seitens der Bürgermeisterin gerügt, dass vor den Haushaltsberatungen und vor einer Entscheidung der ADD bereits durch die Presse Gerüchte zu Streichungen im Jahr 2011 bekannt gegeben worden seien. Eine Aussage kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gegeben werden, auch keine Prognose.